



BESCHLUSSVORLAGE
Antragsteller/in**Drucksachen-Nr.: - AZ**

Stv. Claas, Ute, SPD

0482/07 - I/199

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Magistrat	04.06.2007	
Kultur-, Freizeit- und Partnerschaftsausschuss	20.06.2007	
Bauausschuss	25.06.2007	
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	26.06.2007	
Stadtverordnetenversammlung	04.07.2007	
Magistrat	03.12.2007	
Magistrat	14.04.2008	

Betreff:**Kalsmunt****Prüfung des baulichen Zustands und Kostenermittlung****Text:**

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, wie weit der Zerfall der Kalsmuntanlage fortgeschritten ist und welche Maßnahmen zu ergreifen sind, um den weiteren Zerfall zu stoppen und zu gewährleisten, dass Passanten bzw. Besucher des Turmes nicht gefährdet werden. Weiterhin sind die zur Sanierung des vorhandenen Mauerwerks erforderlichen Maßnahmen und Kosten zu ermitteln. Eine Bestandsaufnahme ist zu erstellen sowie ein detaillierter Plan über die durchzuführenden Maßnahmen (insbesondere Freilegung der Grundmauern, Sanierung der vorhandenen Umgebungsmauern des Turmes sowie des Freischnitts der Begrünung, so dass der Turm aus allen Richtungen frei sichtbar ist) mit den entsprechenden Kosten.

Das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung bis zum 30.11.2007 vorzulegen.

Begründung:

Die gesamte Ruine ist aus historischen und touristischen Gründen erhaltenswert. Deshalb sollten wir alles daransetzen, die Ruine zu erhalten. Am Kalsmuntturm lösen sich an verschiedenen Stellen Steine. Auch sind in der gesamten Anlage einige Erhaltungsmaßnahmen zwingend notwendig.